

Literaturhinweise:

Nottebohm: Beethovens Studien) Leipzig
Nottebohm: Beethoveniana)
Schönewolf: Beethoven in der Zeitenwende (Halle 1953)

Mitteilungen

Die Dresdner Philharmonie wurde eingeladen, bei der diesjährigen Ostseewoche vom 6. bis 11. Juli 1963 fünf Konzerte zu geben. Als Solistin wurde für diese Konzerte die bekannte polnische Koloratursopranistin Bogna Sokorska verpflichtet.

Anlässlich des repräsentativen polnischen Festivals für Neue Musik „Warschauer Herbst“ wird die Dresdner Philharmonie im September 1963 in Warschau konzertieren. Eine anschließende Tournee führt durch fünf polnische Städte; die Konzerte stehen unter Leitung von Prof. Heinz Bongartz und Gerhard Rolf Bauer.

Vorankündigung:

11./12. Mai 1963, jeweils 19.30 Uhr

13. Außerordentliches Konzert

Dirigent: Gerhard Rolf Bauer

Solist: Prof. Wladislaw Kedra, Warschau-Wien

W. A. Mozart: Rondo D-Dur, KV 382; F. Chopin: Andante spianato und Polonaise Es-Dur

S. Rachmaninow: Paganini-Variationen; Fr. Liszt: Klavierkonzert Es-Dur und A. Malawski: Toccata und Fuge in Form von Variationen.

Freier Kartenverkauf!

Die Konzerte (14. Außerordentliches Konzert) am 18. und 19. Mai 1963 „Tiere in der Musik“ müssen durch die Indienreise von Prof. Dr. Wolfgang Ullrich auf Herbst 1963 verlegt werden. Der neue Konzertermin wird noch bekanntgegeben.

Der 5. Abend im Sonderanrecht C für Betriebe, am 17. Mai 1963, 19.30 Uhr (Einführungsvortrag 18.30 Uhr), wird mit einem WAGNER-VERDI-Programm, Solistin Alicja Dankowska, Warschau, durchgeführt.

Dirigent: Gerhard Rolf Bauer.